

Geschäftsberichte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **84 (1977)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geschäftsberichte

Spinnerei an der Lorze, Baar

Generalversammlung vom 18. Dezember 1976

Das Geschäftsjahr fiel mit Fr. 390 000.— gegenüber Fr. 585 000.— niedriger aus als im Vorjahr, wobei aber die Abschreibungen leicht höher waren und die Warenreserven erhalten blieben. Die GV folgte dem Antrag des Verwaltungsrates, der die Ausschüttung einer reduzierten Dividende von Fr. 120.— (Fr. 140.— im Vorjahr) vorschlug.

Wie dem Geschäftsbericht zu entnehmen ist, setzte nach den letztjährigen Beschäftigungsschwierigkeiten Ende 1975 eine Erholung ein, welche in kurzer Zeit wieder Vollbeschäftigung ermöglichte. Der Abbau der Lager auf den verschiedenen textilen Verarbeitungsstufen sowie der kräftige Anstieg der Rohstoffpreise veranlasste die Garnbezüger, sich vermehrt einzudecken. Die Verkäufe konnten aber anfänglich nur unter beträchtlichen Preisopfern getätigt werden, was sich im Jahresergebnis abzeichnet. Erfreulicherweise blieben die Fabrikationskosten, insbesondere die Löhne, bei steigender Arbeitsproduktivität im Anschluss an entsprechende Investitionen unverändert.

Obwohl in diesem Jahr eine neue Rekordproduktion erzielt wurde und der Garnumsatz um 5% auf 29 Mio Franken stieg, fiel der Ertrag des Garngeschäftes, der wichtigsten Geschäftssparte der Spinnerei an der Lorze, unbefriedigend aus. Die übrigen Sparten, vor allem das Stromgeschäft für die Versorgung der Gemeinde Baar, entwickelten sich im normalen Rahmen. Die Stromerzeugung ging infolge der schlechten Wasserführung und einer grösseren Reparatur an einer Maschinengruppe deutlich zurück.

Trotz der erwähnten Schwierigkeiten ist das Gesamtergebnis infolge Verkaufs einer grösseren Liegenschaft gut ausgefallen. Verkauft wurde das Mädchenheim, welches als Unterkunft für ausländische Arbeitskräfte gedient hatte, seine Daseinsberechtigung aber durch die behördliche Einreiseperrre für Ausländer verlor.

Separatdrucke

Autoren und Leser, die sich für Separatdrucke aus unserer «mittex», Schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie, interessieren, sind gebeten, ihre Wünsche bis spätestens zum 25. des Erscheinungsmonats der Druckerei bekanntzugeben.

Ihre «mittex»-Redaktion

Jubiläum

25 Jahre Siegfried Peyer AG, Wollerau (PEYERfil)

Nach dem letzten Redaktionsschluss erreichte uns die Meldung, dass Peyer im Herbst 1976 das 25jährige Firmenjubiläum feierte. Der 53jährige Gründer, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, Siegfried Peyer, begann seine unternehmerische Tätigkeit als Einmannbetrieb und praktisch ohne Kapital.

Heute beschäftigt das Unternehmen rund 300 Mitarbeiter. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt vier Millionen Schweizer Franken. Auf zwei Arbeitsgebieten ist die Firma international erfolgreich tätig. Auf dem Sektor Starkstromtechnik und seit rund 15 Jahren in der Textilindustrie-Elektronik. Sie ist die Herstellerin der auf der ganzen Welt verbreiteten optisch-elektronischen PEYERfil-Garnreinigerlinien und befasst sich mit neuen Technologien der Ueberwachung und Klassifizierung von Garnen. Ihr internationales Verkaufs- und Servicenetz ist zusätzlich abgestützt durch eigene Peyer-Niederlassungen in Stuttgart/BRD, Spartanburg/USA und Sao Paulo/Brazilien.

Peyer hat weitgesteckte Zukunftsziele und will das in Jahren erworbene Know-how auf dem Garn- und Textilautomatensektor weiter ausbauen und festigen.

Splitter

Bedeutender AHV-Anteil am gesamten Versicherungsaufwand

Der Gesamtaufwand für Versicherungen in der Schweiz (Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber, Subventionen der öffentlichen Hand) betrug 1971 16 242 Mio Franken, 1972 18 310 Mio und 1973 22 870 Mio Franken. Zum Vergleich: Im zuletzt erwähnten Jahr belief sich das nominelle Bruttosozialprodukt auf 134 525 Mio Franken. Von den drei Gruppen «Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenversorgung», «Unfall- und Krankenversicherung» sowie «andere Versicherungen» (z. B. Arbeitslosenversicherung) steht die erste mit Abstand an der Spitze, indem ihr Anteil etwas weniger als zwei Drittel ausmacht. Innerhalb dieser Gruppe stellt die AHV vor der beruflichen Vorsorge und der privaten Einzelversicherung den grössten Posten dar. Betrag der Aufwand für die